

Kurzbezeichnung	Tarifbindung - Betriebe	Indikator Nr.	9
Indikator	Anteil der Betriebe der Branche mit Flächentarifbindung an der Gesamtzahl der Betriebe der Branche		
Unser Anspruch	Die chemisch-pharmazeutische Industrie in Deutschland setzt auf das kollektive Regelungsinstrument des Flächentarifvertrags.		
Beschreibung	<p>Die Austragung von Konflikten auf Betriebsebene führt in Folge der unterschiedlichen Interessen von Betrieben und Beschäftigten zu anhaltenden Spannungen. In zahlreichen Industrien hat sich das Tarifsysteem über Jahrzehnte als Eckpfeiler des sozialen Friedens bewährt. Es leistet einen Beitrag zur Transparenz über die wesentlichen Arbeitsbedingungen und fördert eine gerechte soziale Balance zwischen Arbeitgebern und Beschäftigten. Unnötige Konflikte werden so von den Betrieben ferngehalten.</p> <p>In der chemisch-pharmazeutischen Industrie in Deutschland hat sich über Jahrzehnte erfolgreich eine pragmatische und ergebnisorientierte Kooperation zwischen den Tarifparteien BAVC und IGBCE etabliert, sodass die Flächentarifverträge der Branche heute als modern, flexibel und zukunftsfähig gelten. In dieser gewachsenen Kultur des Miteinanders profitieren Beschäftigte und Betriebe gleichermaßen von passgenau verhandelten fairen Arbeitsbedingungen, Flexibilisierungen, die den unterschiedlichen Bedürfnissen der Betriebe der Branche Rechnung tragen, sowie der Lösung anstehender sozialpolitischer Fragestellung in den Flächentarifverträgen.</p>		
Leitlinie	Gute Arbeit sichern und Sozialpartnerschaft leben (Leitlinie 6)		
Berechnung / Einheit	in Prozent		
Quelle	Statistisches Bundesamt		
Referenzdokumente	--		